

Syntaxorientiertes Japanisch

2022/23

**Grammatik-Zusammenfassung
und
Prüfungs-Cheat-Sheet**

Inhaltsverzeichnis

0. Vorwort.....	3
0.1. Grammatikalische Funktionen.....	3
1. Konstruktionen.....	4
1.1. Konstruktion 1.....	4
1.2. Konstruktion 2.....	5
1.3. Konstruktion 3.....	6
1.4. Konstruktion 4.....	6
1.5. Konstruktion 5.....	7
2. Ergänzungen zu den wichtigsten Wortarten.....	8
2.1. Nomen.....	8
2.1.1. Deklinationen.....	8
2.1.2. Persönliche Fürwörter.....	8
2.1.3. Ortsbezeichnungen.....	8
2.1.4. Aufzählung von Nomina.....	9
2.1.5. Nominalisierung von Sätzen mit のです und もの.....	10
2.2. Verben.....	11
2.2.1. Konjugation.....	11
2.2.2. Vergangenheitsform.....	13
2.2.3. て – Form.....	14
2.2.4. -ている – Form.....	15
2.2.5. たり… たりする – Form.....	16
2.2.6. Postverbale Elemente.....	17
2.2.7. Verben mit der Partikel と (Zitate).....	20
2.3. Demonstrative.....	21
2.4. Fragewörter.....	23
2.5. Adjektive und Noun-modifier.....	24
2.5.1. Arten von Noun-Modifiern und ihre Übersetzung.....	24
2.5.2. Spezialgruppe der Adjektive.....	25
2.5.3. Komparativ.....	26
2.5.4. Superlativ.....	28
2.5.5. Counter.....	29
2.6. Adverbien.....	30
2.6.1. Ortsangaben.....	30
2.6.2. Adverbiale Bindewörter.....	30
2.6.3. Adverbiale Hervorhebung des Subjekts.....	31
2.7. Konjunktionen.....	32
2.7.1. Gegensätze ausdrücken mit が („aber“).....	32
3. Technische Texte.....	33
4. Cheat-Sheet.....	35
4.1. Erkennung von Teilsätzen.....	35
4.2. Partikel und Konjunktionen.....	35
4.3. かな – Wörter.....	36
5. Gelöste Übungssätze.....	39
6. Merkblätter zum Ausdrucken.....	42

0. Vorwort

0.1. Grammatikalische Funktionen

Die hier vorgestellten Farbkodierungen werden im folgenden Dokument für die Satzanalyse verwendet. Steht neben dem farblich gekennzeichneten Wort keine eingeklammerte Bemerkung, so kann davon ausgegangen werden, dass die „Hauptversionen“ der Funktionen gemeint sind.

Sub subject

SbS subject of a sentence

SbM subject of the main clause

SbConCI subject of a connecting clause

SbAdCI subject of an adverbial clause

SbNmCI subject of a noun modifier clause

Pr predicate

PrS predicate of a sentence

PrM predicate of the main clause

PrConCI predicate of a connecting clause

PrAdCI predicate of an adverbial clause

PrNmCI predicate of a noun modifier clause

Obj object (Akkusativobjekt)

ObS object of a sentence

ObM object of the main clause

ObConCI object of a connecting clause

ObAdCI object of an adverbial clause

ObNmCI object of a noun modifier clause

ObVa „valency object“*

ObVaS valency object of a sentence

ObVaM valency object of the main clause

ObVaConCI valency object of a connecting clause

ObVaAdCI valency object of an adverbial clause

ObVaNmCI valency object of a noun modifier clause

Nm noun modifier

NmS noun modifier of a sentence

NmM noun modifier of the main clause

NmConCI noun modifier of a connecting clause

NmAdCI noun modifier of an adverbial clause

NmNmCI noun modifier of an Nm clause

Ad adverb

AdS adverb of a sentence

AdM adverb of the main clause

AdConCI adverb of a connecting clause

AdAdCI adverb of an adverbial clause

AdNmCI adverb of a noun modifier clause

C conjunction

C conjunction at the beginning of a sentence relating to the preceding sentence (therefore, etc.) or between two connecting sentences (but, etc.)

Particle

Pe particle at the end of the sentences/ clause

P partikel (Nur wenn es sonst keine grammatische Funktion hat UND wenn es KEINE „Pe“ ist. Beispiel: G25)

*obligatorische Beziehung zwischen Verb/Adjektiv und Ergänzung (z.B. Dativobjekt). Ein Akkusativobjekt gehört eigentlich auch zum Valenzobjekt. Jedoch, um den Unterschied deutlich zu zeigen, wird ein Akkusativobjekt bei unserer Lehrveranstaltung extra als „Obj“ gekennzeichnet.

1. Konstruktionen

1.1. Konstruktion 1

Durch diese Konstruktion wird das Nomen A mit einem zweiten Nomen oder Adverb B gleichgesetzt. Der Kern dieser Konstruktion wird über

N1 は N2 です。

わたし がくせい

z.B.: 私 は学生です。 Ich bin ein_e Student_in.

dargestellt. Hierbei stellt A は das **Subjekt** (Sub) und B **zusammen mit der Kopula** である das **Prädikat** (Pr) des Satzes dar. Die Kopula である alleine ist kein Prädikat, allerdings kann durch seine Flexion sowohl die Höflichkeitsform, als auch die Zeit dargestellt werden.

	Positiv		Negativ	
	Gegenwart	Vergangenheit	Gegenwart	Vergangenheit
Plain 1	である	だった	ではない/ じゃない	ではなかった
Plain 2	だ			
Polite	です	でした	ではありません	ではありませんでした

Sowohl das は im Kernsatz als auch in den einzelnen Flexionen der Kopula werden als わ ausgesprochen.

Will mit der K1 ein **Fragesatz** gebildet werden, so reicht es ein か am Satzende anzuhängen. Hierbei ist allerdings zu beachten, dass im japanischen die Interjektionen はい und いいえ nicht den deutschen „ja“ und „nein“ gleichzusetzen sind! はい bedeutet „**Ihre Annahme ist richtig.**“ und いいえ bedeutet „**Ihre Annahme ist nicht richtig.**“

Beispiele	Positiv (Gegenwart)	Negativ (Gegenwart)
Plain 1	がくせい トムは学生 であるか？	がくせい トムは学生 ではないか？
Plain 2	がくせい トムは学生 か？	
Polite	がくせい トムは学生 ですか？	がくせい トムは学生 ではありませんか？

Hier bei ist zu beachten dass es sowas wie ein 「だか？」 in der Plain-2-Form nicht gibt.

Der Kernsatz der K1 kann durch **Noun Modifier** (Nm) und **Adverbien** (Ad) erweitert werden. Diese sind durch eine Vielzahl an Partikeln gekennzeichnet, wie beispielsweise の für Nm oder im folgenden Beispiel で für die Kennzeichnung eines Ortes durch ein Adverb.

いま せいかいじゅう ゆうめい けんちくか
オーストリア人の シモンは 今 世界中 で 有名な 建築家です。
Simon, der Österreicher ist, ist jetzt ein in der Ganzen Welt bekannter Architekt.

Normalerweise werden mit der K1 Nomina der gleichen Kategorien gleichgesetzt, allerdings ist diese nicht nur dazu beschränkt. Ist der Kontext bekannt so können Nomina mit Nomina anderer Kategorien^[1], Adverbien^[2] oder Demonstrativa^[3] gleichgesetzt werden.

- [1] わたし 私 はコーヒーです。
wörtlich: Ich bin ein Kaffee, gemeint: Ich bestelle einen Kaffee
- [2] わたし たんじょうび きょう 私の誕生日は今日です。
Mein Geburtstag ist heute.
- [3] バーバラはあそこです。
wörtlich: Barbara ist jener Platz drüben., gemeint: Barbara ist dort.

1.2. Konstruktion 2

Mit der Konstruktion 2 wird ein Nomen durch ein Adjektiv näher beschrieben. Sie ist ähnlich aufgebaut wie die K1, mit dem Unterschied, dass anstatt mit einem Nomen, das Prädikat (zusammen mit der Kopula) mit einem Adjektiv gebildet wird.

N は A (だ/です)。

きもの
z.B.: 着物はきれいです。 Der Kimono ist schön.

Ob eine Kopula gebraucht wird hängt von der Art des Adjektivs ab. Hier ist in erster Linie zwischen い und な Adjektiven zu unterscheiden, denn diese flektieren verschieben abhängig von der Höflichkeit, Zeit und ob es positiv oder negativ verwendet wird.

Adjektiv	Form	Positiv		Negativ	
		Gegenwart	Vergangenheit	Gegenwart	Vergangenheit
な べんり (便利な)	plain 1	べんり 便利である	べんり 便利だった	べんり 便利ではない	べんり 便利ではなかった
	plain 2	べんり 便利だ			
	polite	べんり 便利です	べんり 便利でした	べんり 便利ではありません	べんり 便利ではありませんでした
い おも (思い)	plain	おも 思い	おも 思 かった	おも 思 くない	おも 思 くなかった
	polite	おも 思いです	おも 思 かったです	おも 思 くありません	おも 思 くありませんでした

Besonders anzumerken ist die Plain 1-Form der い-Adjektive. Hier gibt es so etwas wie 「思いだ」 oder 「思いである」 nicht

Fragen werden prinzipiell wie in der K1 gebildet, das heißt es wird einfach ein か am Ende des Satzes angehängt. Auch hier existiert kein 「だか？」 in der Plain-2-Form.

1.3. Konstruktion 3

Durch die K3 können Sätze gebildet werden, welche das „vorhanden“/„anwesend“ sein bzw. „existieren“ eines Nomens beschreiben. Abhängig vom Kontext oder auch vorkommenden Adverbien kann diese Konstruktion auch mit „haben“ oder „stattfinden“ (bei einer Ortsangabe/Veranstaltung) übersetzt werden.

N **が** ある/いる

つくえ

z.B.: 机 **が** あります。Der Tisch ist vorhanden./Tische sind vorhanden.

Hierbei ist wichtig anzumerken, dass **ある** bei **Objekten** und **いる** bei **Lebewesen** (Personen und Tiere) verwendet wird. Diese Wörter sind vollständige Verben, daher werden sie auch abhängig von der Höflichkeitsform, Zeit und positiven oder negativen Verwendung flektiert.

Verb	Form	Positiv		Negativ	
		Gegenwart	Vergangenheit	Gegenwart	Vergangenheit
ある	plain	ある	あった	ない	なかった
	polite	あります	ありました	ありません	ありませんでした
いる	plain	いる	いた	いない	いません
	polite	います	いなかった	いません	いませんでした

Natürlich kann die K3, genauso wie andere Konstruktionen, über Adverbien oder Noun-modifier erweitert werden. Typische Merkmale dieser Sätze sind Adverbien, welche den Ort der „Anwesenheit“ beschreiben, oder „Counter“, welche zusammen mit einer Zahl die Anzahl der Personen oder Objekte angeben.

きょうしつ まど ふたつ

教室 **に** 窓 **が** 二つ **ある**。

Im Klassenzimmer gibt es zwei Fenster./ Das Klassenzimmer hat zwei Fenster.

きんぺん がくせい きょうしつ ひとり

勤勉な学生 **が** 教室 **に** 一人 **いる**。

Ein fleißiger Student ist im Klassenzimmer (anwesend).

きょう だいがく

今日 大学 **で** パーティー **が** **ある**。

Heute gibt es eine Party an der Universität./ Heute findet an der Universität eine Party statt.

1.4. Konstruktion 4

Über die K4 können Sätze mit **intransitiven** Verben gebildet werden. Diese verlangen prinzipiell kein Objekt, wodurch der Aufbau eine K4 Satzes recht einfach durch

N **は** Vi。

beschrieben werden kann. Bei Betonung wird statt **は** die Partikel **が** verwendet.

とり と

z.B.: 鳥 **は** 飛びます。Der Vogel fliegt.

Es gibt allerdings auch intransitive Verben, bei welchen eine Ortsbestimmung obligatorisch ist. Diese wird mit der Partikel に gekennzeichnet und Valenzobjekt genannt. Wie bei der K5 steht dieses Valenzobjekt zwischen dem Subjekt und Prädikat des Satzes und stellt einen Teil des Kernsatzes fest.

N は N に Vi。

わたし でんしゃ の
z.B.: 私 は 電車 に 乗ります。 Ich steige in den Zug ein

Genauso wie bei allen anderen Konstruktionen kann auch die K4 durch Noun-modifier und Adverbien erweitert werden. Wie die einzelnen Verben konjugiert werden, hängt von der Endung sowie seiner Verwendung ab. Genauere Informationen zur Konjugation sind im Abschnitt „Verben“ des Abschnitts „Ergänzungen zu den wichtigsten Wortarten“.

1.5. Konstruktion 5

Diese Konstruktion hat prinzipiell den gleichen Aufbau wie die K4 nur mit **transitiven** Verben. Da ein transitives Verb verwendet wird, muss in jedem ein Satz ein Akkusativobjekt vorkommen. Dieses wird mit der Partikel を gekennzeichnet. Sätze der K5 können ohne Bedeutungsänderung auch in eine Passivform umgewandelt werden.

N は N を Vi。

わたし さかな た
z.B.: 私 は 魚 を 食べます。 Ich esse einen Fisch./Der Fisch wird von mir gegessen.

Einige transitive Verben verlangen auch weitere Ergänzungen (Valenzbeziehungen). Diese werden so wie bei der K4 mit der Partikel に gekennzeichnet.

N は N に N を Vi。

わたし かあ ほん
z.B.: 私 は お母さんに 本 を あげます。 Ich gebe meiner Mutter ein Buch.

Genauso wie bei allen anderen Konstruktionen kann auch die K5 durch Noun-modifier und Adverbien erweitert werden. Wie die einzelnen Verben konjugiert werden, hängt von der Endung sowie seiner Verwendung ab. Genauere Informationen zur Konjugation sind im Abschnitt „Verben“ des Abschnitts „Ergänzungen zu den wichtigsten Wortarten“.

2. Ergänzungen zu den wichtigsten Wortarten

2.1. Nomen

2.1.1. Deklinationen

Kausus	Japanisch	Deutsch	
1. Fall (Nominativ)	つくえ 机 は/が	der Tisch	die Tische
2. Fall (Genitiv)	つくえ 机 の	des Tisches	der Tische
3. Fall (Dativ)	つくえ 机 に	dem Tisch	den Tischen
4. Fall (Akkusativ)	つくえ 机 を	den Tisch	die Tische

Sollen im japanischen Fälle gekennzeichnet werden so müssen dafür Partikel verwendet werden. Diese bleiben in Ein- und Mehrzahl gleich.

2.1.2. Persönliche Fürwörter

Einzahl		Mehrzahl	
Japanisch	Deutsch	Japanisch	Deutsch
わたし 私	ich	たち 私達	wir
あなた	Sie	たち あなた達	Sie
きみ 君	du	きみたち 君達	ihr
かれ 彼	er	かれ 彼ら	sie (männlich)
かのじょ 彼女	sie	かのじょたち かのじょ 彼女達 (彼女ら)	sie (weiblich)
ひと あの 人	er, sie, die Person	たち あの 人達	sie (allgemein)

Der Unterschied zwischen den deutschen und japanischen persönlichen Fürwörtern ist der, dass sie im japanischen als Nomen behandelt werden, wodurch sie mit Noun-modifiern näher beschrieben werden können. Im Deutschen geht so etwas wie z.B.: „Die schöne Sie.“ nicht.

2.1.3. Ortsbezeichnungen

Ortsbezeichnungen im japanischen sind Nomen, welche entweder selber als Gesprächsgegenstand dienen oder die Position eines Gesprächsgegenstandes näher beschreiben. Da sie Nomina sind können sie als Subjekt, Objekt, Prädikativ, aber auch mit der korrekten Partikel als Noun-modifier oder Adverb verwendet werden. Obwohl die wörtliche

Übersetzung dieser Nomen, am Beispiel von 「机の上」, „der obige Platz/Ort/Teil des Tisches“ wäre, werden sie im Deutschen meist als Präpositionen übersetzt wie z.B. „**auf** dem Tisch“.

N: いぬ つくえ した 犬は机の下です。 Der Hund ist unter dem Tisch (=der untere Platz des Tisches).

Diese Ortsbezeichnungen sind sehr gebräuchlich:

Rōmaji	Japanisch		oft vorkommende Übersetzungen
... no chikaku	... の 近く	der naheliegende Pl/O. von...	in der Nähe von ..., bei ...
... no hidari	... の 左	die linke Seite von....	links von ...
... no kado	... の 角	die Ecke von ...	an der Ecke von ...
... no mae	... の 前	die vordere Pl/O von...	vor ...
... no migi	... の 右	die rechte Seite von ...	rechts von ...
... no naka	... の 中	das Innere von...	in ...
... no oku	... の 奥	der ganz hintere Pl/O von...	ganz hinten in ...
... no shita	... の 下	der untere Pl/O von...	unter ...
... no soba	... の 側 (傍)	der Pl/O neben ...	bei ..., in der Nähe von ...
... no soto	... の 外	das Äußere von...	außerhalb ..., draußen vor ...
... no sumi	... の 隅	die Ecke von	in der Ecke von ...
... no tonari	... の 隣り	der Pl/O neben...	neben..., in der Nachbarschaft
... no ue	... の 上	der obige Pl/O von ...	auf ...
... no ushiro	... の 後ろ	der hintere Pl/O von...	hinter ...
... no yoko	... の 横	der seitliche Pl/O von...	neben ..., seitlich ..., bei...
... no kita	... の 北	der Norden von ...	nördlich
... no higashi	... の 東	der Osten von ...	östlich
... no minami	... の 南	der Süden von ...	südlich
... no nishi	... の 西	der Westen von ...	westlich

Nm: つくえ した いぬ かわい 机の下の犬は可愛い。 Der Hund unter dem Tisch ist lieb.

Ad: つくえ した いぬ 机の下に犬がいます。 Der Hund ist (=existiert) unter dem Tisch.

2.1.4. Aufzählung von Nomina

Abhängig davon ob es sich um eine abgeschlossene oder nicht abgeschlossene Aufzählung von Nomen handelt, werden im Japanischen entweder die Partikel と (Abg.) oder や (nicht Abg.) verwendet. Hierbei wird **と als einfaches „und“** und **や als „unter anderem N1 und N2 ...“** übersetzt. Weiters ist bei Auftreten von と auf den Aufbau und Kontext des Satzes zu achten, da gewisse Partikel ersetzt werden können.

Soll die Anzahl der einzelnen Nomen mit „je ... Stück von N1 und N2 ...“ betont werden so wird der (gemeinsame) Counter durch -ずつ erweitert. Gehören die Nomen zu verschiedenen Kategorien, dann muss der abstrakten Counter -つ verwenden.

2.1.5. Nominalisierung von Sätzen mit のです und もの

Bei Sätzen, welche mit のです enden, ist das の **keine Partikel sondern** hat die Funktion eines **Nomens mit der Bedeutung „Sache/Tatsache“** und bildet zusammen mit der Kopula です das Prädikat. Dadurch werden **Sätze aller Konstruktionen**, welche in のです enden, **zu einer K1**, wobei die **Verben der ursprünglichen Sätze** in den neuen Nebensätzen vor の immer in der **plain-Form** verwendet werden, wobei sie natürlich verschiedene Formen (Gegenwart, Vergangenheit, etc.) einnehmen können. Mit のです wird der Satz betont oder man kann damit eine Erklärung andeuten, die nicht unbedingt ausgesprochen wird. Sie werden ins Deutsche meistens als Inhaltssätze wie „**Es ist eine Tatsache, dass ...**“ übersetzt.

Bsp. ursprünglicher Satz		Nominalisierter Satz			Übersetzung
K	Satz	Sub	PrNmCI	PrM	Es ist eine Tatsache, dass...
K1	がくせい トムは学生です。	トムは	がくせい 学生 な*	のです。	... Tom ein Student ist.
K2	きもの たか 着物は高いです。	きもの 着物は	たか 高い		... der Kimono teuer ist.
	きもの 着物はきれいです。	きもの 着物は	きれいな*		... der Kimono schön ist.
K3	トムがいます。	トムが	いる		... Tom anwesend ist.
	きもの 着物があります。	きもの 着物が	ある		... es den Kimono gibt.
K4	およ トムはドナウで泳ぎます。	トムは	ドナウで		... Tom in der Donau schwimmt.
K5	きもの き トムは着物を着ます。	トムは	きもの 着物を	き 着る	... Tom einen Kimono anzieht.

*in beiden Fällen wurde das ursprüngliche -だ/です zu な.

In der **Umgangssprache** kann das のです außerdem zu einem **んです** bzw. **んだ** gekürzt werden. Weiters muss, wie in den oben angeführten Beispielsätzen, das Subjekt des Hauptsatzes nicht unbedingt aus dem Nebensatz kommen. Auch の, da es hier ja ein Nomen ist, kann mit は als das Subjekt bzw. auch Objekt/ObVa verwendet werden. Hierbei ist die Übersetzung kontextspezifisch und kann nicht immer einfach als „Tatsache“ interpretiert werden.

Sub: ^{めずら}
トムが(SubNmCI)いる(PrNmCI)のは 珍しいです。
Es ist selten, dass Tom anwesend ist.

Obj: ^{わたし} 私 ^{たべ}は(SubNmCI)トムがおすすめした(PrNmCI)のを 食べます。
Ich esse die speise, die Tom empfohlen hat.

Betonung mit もの

Man kann durch die Betonung eines Satzes mit のである unausgesprochene Gedanken indirekt ausdrücken. Ähnlich, aber noch mehr verstärkt, kann man mit Sätzen, die in もの(であ

る) enden, verschiedene Gedanken oder Emotionen ausdrücken, ohne diese direkt auszusprechen. Die Gedanken bzw. Gefühle sind kontextabhängig und daher verschieden.

しばふ はい
芝生に(は) 入らない(PrNmCl)ものだ。

Es ist verboten den Rasen zu betreten. (wörtlich: Es ist so, dass man nicht den Rasen tritt.)

Sehr viele verschiedene Beispielsätze sind auf dem Merkblatt G41 zu finden.

2.2. Verben

2.2.1. Konjugation

Im Japanischen gibt es zwei verschiedene Arten von Verben, welche grundsätzlich anhand ihres Basisstamms unterschieden werden, sowie eine kleine Menge an unregelmäßigen Verben. Für jede dieser Gruppen müssen bei der Konjugation andere Regeln beachtet werden.

え/い – Verben

Dies sind Verben, wessen **Basisstamm mit** einem **え oder い endet** (z.B.: いる^み, 見る^ね(miru), 寝る^た(neru) oder 食べる^た(taberu)). Wie es anhand der Beispiele gut erkennbar ist, wird in der dictionary-form (plain, positiv, Gegenwart) immer ein **る** an den Basisstamm angehängt. Das Konjugieren dieser Verben ist vergleichsweise einfach, da abhängig von der grammatikalischen Form alleine das **る** mit der passenden Endung **ausgewechselt werden** muss.

^た z.B.: 食べる	Gegenwart		Vergangenheit		て - Form
	Positiv	Negativ	Positiv	Negativ	
plain	^た 食べる	^た 食べない	^た 食べた	^た 食べなかった	^た 食べて
polite	^た 食べます	^た 食べません	^た 食べました	^た 食べませんでした	

Konsonantische Verben

Bei Verben dieser Kategorie endet der Basisstamm mit einem Konsonanten (z.B.: 書く^か (kaku), 読む^よ (yomu), ある (aru)). Um diese Verben zu Konjugieren muss der Basisstamm durch einen der Vokale あ, え, い, お oder う erweitert werden, bevor die grammatikalisch passenden Endung wie bei え / い - Verben angehängt werden kann. Um diese Erweiterung etwas übersichtlicher zu gestalten wurde daher in der Vorlesung das System der *Vn* Formen eingeführt.

Vn	Bildung	Verwendung
V1	Basisstamm + あ	+ない (Plain, Gegenwart, negativ), +れる (Passiv), +せる (Kausativ)
V2a	Basisstamm + い	+ます/ません (Polite, positiv/negativ)
V3	Basisstamm + う	Dictionary-form (plain, positiv, Gegenwart)
V4	Basisstamm + え	Imperativ, +ば (Bedingungsform)
V5	Basisstamm + お	+う (Volitional)

Mit diesen „reicht“ es daher für die gewünschte grammatikalische Form von V3 (der dictionary-form) ausgehend wie bei Stufen, entweder „höher“ oder „niedriger“ entlang der Vokale gehen zu müssen.

Zusätzlich zu den hier aufgeführten 5 Vn-Formen gibt es noch die sechste **V2b** Form, welche für die **Bildung der て-Form** sowie der **positiven, plain, Vergangenheitsform** bei konsonantischen Verben. Diese ist im Vergleich zu den oben aufgelisteten Formen eher unregelmäßig. Grundsätzlich besteht die Form V2b darin die Basisstamm-bestimmenden Konsonanten durch andere Silben auszutauschen.

Endung	Konjugation V2b	Beispiel (anhand der て-Form)
k	k → i	か 書く (kaku) → 書いて
g	g → i	およ 泳ぐ (oyogu) → 泳いで
s(u)	s(u) → shi	お 押す (osu) → 押して
m, b	m/b → n	よ 読む (yomu) → 読んで, 呼ぶ (yobu) → 呼んで
n	Basisstamm bleibt	し 死ぬ (shinu) → 死んで
t, r, (w)	t/r/(w) → t	ま 待つ (matsu) → 待って, 乗る (noru) → 乗って, 買う (ka(w)u) → 買って

Allerdings besitzt diese Form die **Sonderform des Verbes 行く**, bei welcher das „k“ des Basisstammes **zu einem „t“** anstatt dem „i“ des Regelfalls wird.

Leider sind konsonantische Verben nicht immer offensichtlich zu erkennen. Es gibt eine Gruppe dieser, welche sich durch ihre る-Endung als え/い- Verben tarnen (z.B.: 帰る (kaeru), 知る (shiru)), aber keine sind. Dies sind leider Ausnahmen und müssen gelernt (oder nachgeschlagen) werden.

Unregelmäßige Verben

Zum Glück gibt es im Japanischen bei der Konjugation nur zwei unregelmäßige Verben, する und くる (in Kanji: 来る), sowie alle diese enthaltenden zusammengesetzten Verben (z.B.:

勉強 - する). Für diese gibt es prinzipiell keine Regeln und sie müssen auswendig gelernt werden. ㄱ(ツ)ㄴ

くる-Form	Konjugation und Verwendung
き	+ます/ません (Polite, Gegenwart, positiv/negativ), +て (te-Form), +た (plain, Vergangenheit)
く	+る (Dictionary-form), +れば (Bedingungsform)
こ	+ない (Plain, Gegenwart, negativ), +られる (Passiv), +させる (Kausativ), +い (Imperativ), +よう (Volitional)

する-Form	Konjugation und Verwendung
さ	+れる (Passiv), +せる (Kausativ)
し	+ます/ません (Polite, Gegenwart, positiv/negativ), +て (te-Form), +た (plain, Vergangenheit), +ろ (Imperativ), +よう (Volitional)
す	+る (Dictionary-form), +れば (Bedingungsform)
せ	+よ (Imperativ, alternativ)

2.2.2. Vergangenheitsform

Um im Japanischen die **Vergangenheitsform** eines Verbes zu bilden wird die **Endung -た verwendet**. Diese wird entweder direkt an den Basisstamm (え / い -Verben) oder an die passende Höflichkeits- bzw. positiv/negativ-Endung angehängt.

In diesem Kapitel werden nur die Konjugationen von konsonantischen-, え / い - sowie unregelmäßigen Verben gezeigt (K4/K5), da die Verben der anderen Konstruktionen (K1/K2/K3) prinzipiell nach den selben Regeln konjugiert werden und zusätzlich in den zugehörigen Kapitel aufgelistet sind.

え/い – Verben

	Positiv	Negativ
plain	+た	+なかった
polite	+ました	+ませんでした

Konsonantische Verben

	Positiv	Negativ
plain	V2b +た/だ*	V1 +なかった
polite	V2a +ました	V2a +ませんでした

*Endet der Basisstamm auf einen „weichen“ Konsonanten (g, m, b, n), dann wird statt einem た ein だ angehängt.

Unregelmäßige Verben

くる	Positiv	Negativ
plain	きた	こなかった
polite	きました	きませんでした

する	Positiv	Negativ
plain	した	しなかった
polite	しました	しませんでした

2.2.3. て – Form

Diese Form wird verwendet um zwei oder mehrere Sätze mit einander durch ein „und“ oder „weil“ zu verknüpfen. Wie der Name verrät wird diese ähnlich wie die Vergangenheitsform durch die Erweiterung eines Worts mit -て gebildet. Wie genau das funktioniert hängt von der Wortart ab.

Wortart		Bildung der て-Form
Verben	え/い	Basisstamm + て
	konsonantische	V2b + て/で (wenn der Basisstamm auf g,m,b oder n endet)
	unregelmäßige	くる → きて, する → して
Kopula		である → で/であって
Adjektive	い	das letzte „i“ wird durch <te ersetzt
	な	な → で

Bedeutung „und“

Bei Sätzen in welchen die て-Form mit einem „und“ übersetzt werden kann handelt es sich entweder um **eine Abfolge von Ereignissen, Handlungen, etc.** oder um die **Aufzählung von Zuständen, Eigenschaften, etc.** Da es sich hier um mehrere „gleichrangige“ Teilsätze handelt, gibt es **keinen kausalen Zusammenhang** zwischen den Neben- und Hauptsätzen.

こうえん さくら はな さ にわ
公園では*桜の花が咲いて(PrConCl)、庭では*チューリップがきれいだ。

(*in beiden Fällen stellt das は eine Betonung dar)

Im Park blühen die Blüten der Kirschbäume und im Garten sind die Tulpen hübsch.

Natürlich können auch mehr als zwei Teilsätze verbunden werden.

わたし あさだいがく い ごご ともだち あ よるじゅうじ かえ
私は朝大学へ行って(PrConCl)、午後友達に会って(PrConCl)、夜十時にうちへ帰りました。

Ich bin morgens an die Uni gegangen, nachmittags habe ich einen Freund getroffen und am Abend um 10 Uhr bin ich nach Hause zurückgekehrt.

Adverbiale Verwendung

Wenn die τ -Form nicht mit einem „und“ übersetzt werden kann, dann handelt es sich bei dem Prädikat um ein PrAdCl. In diesem Fall kann der Nebensatz beschreiben „warum“, „wie“ oder „mit wem/was“ etwas passiert. Hierbei muss beachtet werden ob entweder ein kausaler Zusammenhang zwischen den Teilsätzen besteht oder nicht.

Besteht **ein kausaler Zusammenhang zwischen den Teilsätzen**, dann wird die $\sim$ -Form höchstwahrscheinlich mit „**weil**“ übersetzt. Wenn beider/alle Teilsätze das selbe Subjekt besitzen, dann wird dieses im ersten Satz mit der Partikel は gekennzeichnet. Gibt es mehrere Subjekte, dann wird das Subjekt des ersten Nebensatzes stattdessen mit が gekennzeichnet und das des Hauptsatzes mit は.

わたし さけ の よ ばら

私 は**た**く**さ**ん**の**酒を飲んで(PrAdCl)、**酔**っ**払**いました。

Weil wir viel Sake getrunken haben, wurden wir betrunken.

Andererseits kann die τ -Form auch beschreiben wie etwas ausgeführt wird und daher auch mit „**tuend**“ oder „**indem...**“ übersetzt werden.

わたし い の
私 はコーヒ-にミルクを入れて(PrAdCl)、飲みます。
Ich trinke Kaffee, indem ich Milch in ihn gebe.

Zuletzt kann die て-Form auch mit „mit“ oder „jemanden/etwas mitnehmend“ übersetzt werden. Hier können jeweils die Verben 持つ (bei Objekten) und 連れる (bei Personen) verwendet werden.

も ほうも

プレゼントを持って(PrAdCl)おばさんを訪問しました。
Mit einem Geschenk hat jemand/habe ich die Tante besucht.

こども つ えいがかん い

子供を連れて(PrAdCl)映画館に行きます。
Jemand geht/Ich gehe mit den Kindern ins Kino.

2.2.4. -ている – Form

Die -ている Form wird verwendet um **momentan laufende, nicht abgeschlossene**, bzw. **oft/regelmäßig vorkommende** (z.B. **Gewohnheiten**) Handlungen oder **Resultate von vergangenen Handlungen** zu beschreiben. Welche der Übersetzungen verwendet werden muss hängt von dem vorkommenden Verb, Adverbien bzw. Kontext des Satzes ab.

Die Bildung der -ている Form ist prinzipiell recht einfach, denn es reicht die -て Form eines Verbs (siehe Kapitel 2.2.3) um die entsprechend konjugierte Form von いる zu erweitern.

て-Form + ...	Gegenwart		Vergangenheit	
	Positiv	Negativ	Positiv	Negativ
plain	いる	いない	いた	いなかった
polite	います	いません	いました	いませんでした

Die Verben **いる** und **ある** werden **nicht in der -ている Form verwendet**.

Nun folgen einige Beispiele für die Verwendung dieser Form, allerdings wird es empfohlen das Merkblatt G33 für einen besseren Überblick auszudrucken/durchzulesen.

Fortlaufende Handlungen

いまあめ ふ
今 雨が降っています。 Jetzt regnet es.

Gewohnheitsmäßig durchgeführte Handlungen

まいにち やさい た
毎日 野菜を食べています。 Ich esse jeden Tag Gemüse.

Abgeschlossene Handlung

おとうと い
弟さんはアメリカに行っています。 Der Bruder ist nach Amerika geflogen (und er ist dort).

Resultierende Zustände bereits erfolgter Handlungen

みち かね お
道にお金が落ちています。 Das Geld ist auf die Straße gefallen (und jetzt liegt es dort).

Eigenschaften als Ergebnisse von Prozessen

ひと ふと
あの人は太っています。 Er/Sie ist dick. (als Resultat des Dick Werdens)

Noch nicht stattgefundene Tätigkeiten

でんしゃ き
電車はまだ来ていません。 Der elektrische Zug ist noch nicht gekommen.

2.2.5. たり… たりする – Form

Diese Konstruktion ist auf den ersten Blick sehr ähnlich wie die て-Form, da genauso mehrere Handlungen miteinander verknüpft werden können. Allerdings wird die たり… たりする-Form im Vergleich zur て-Form dazu verwendet **eine nicht abgeschlossene Aufzählung von Handlungen, Szenarien oder Beschreibungen** zu bilden (ähnlich wie die Partikel や).

Für die Bildung dieser Form muss das jeweilige Wort (Verb, Adjektiv oder Nomen) in die **plain positive Vergangenheitsform** gebracht werden. Wird diese Form mit der **Bedeutung „und“** (PrConCl) verwendet, so wird die **Zeit sowie Höflichkeitsform** des Satzes **über das** endgültige **する** beschrieben. Nimmt sie eine **adverbiale Funktion** ein, dann wird für das **する** am Ende die て-Form verwendet und es **folgt noch ein weiteres Verb**, welches die Zeit sowie Höflichkeitsform beschreibt.

Wortart	Beispiel	Aufzählung von	Übersetzung
Verben	た た 食べる → 食べたり	Handlungen	„Mal dies, mal jenes tun“, „Unter anderem ... und ... tun“
	わたしたち うた うた こうえん い 私達 は歌を歌ったり(PrConCl)、公園に行ったりしました。 Wir haben unter anderem Lieder gesungen und sind in den Park gegangen.		
Adjektive	さむ さむ 寒い → 寒かった	Zuständen, Eigenschaften	„Etwas ist unter anderem ... und ...“
	へん あつ さむ この辺は暑かったり(PrConCl) 寒かったりします。 Diese Gegend ist manchmal heiß und manchmal kalt.		
Nomen	ねこ ねこ 猫 → 猫だったり	Szenarien mit verschiedenen Nomen	„Manchmal ist es ..., manchmal ...“
	ひろ はん お昼 ご飯はサラダだったり(PrConCl) おにぎりだったりする。 Manchmal ist mein Mittagessen Salat und manchmal Onigiri.		

2.2.6. Postverbale Elemente

Postverbale Elemente haben die Funktion, die Bedeutung oder die Umstände einer Handlung zu modifizieren. Sie beziehen sich immer auf das Prädikat und werden entweder an einen der Konjugationsstämme (V1-V5) oder an die plain- bzw. dictionary-Form des Prädikats angehängt. Durch die Modifikation erhalten die Prädikate inhaltlich eine neue Eigenschaft bzw. einen neuen Charakter. Die Modifikation kann manchmal aber auch die Konstruktion des Ausgangssatzes verändern, wobei das letzte Teilelement des postverbalen Elements die endgültige Konstruktion bestimmt.

Prinzipiell gibt es zwei Arten an postverbalen Elementen:

- **Solche mit nur adverbialer Funktion**
Zu diesen gehören unter anderem auch einige die adverbialen Bindewörter aus Kapitel 2.6.2. Zusammen mit dem Verbstamm gelten bilden sie das Prädikat eines adverbialen Nebensatzes
- **Solche mit Noun-modifier Funktion**
Mit diesen postverbalen Elementen kann auch der Charakter des Hauptsatzes verändert werden. Bei diesen Elementen ist außerdem darauf zu achten, dass sie flektiert werden können, wodurch sie (z.B. durch die て-Form) auch zur Bildung von adverbialen oder „connecting clause“ Teilsätzen verwendet werden können.

Natürlich ist es auch möglich mehrere postverbale Elemente miteinander zu kombinieren.

Wie ein Prädikat mit einem postverbalen Element gebildet und als welche Konstruktion es letztendlich zu analysieren ist, hängt von dem gewünschten Element bzw. Inhalt des Satzes ab.

Müssen

„müssen“	V1 +	なければ ならない/行けない*	→ K4 + なる/行く
„nicht müssen“		なくて も よい/いい	→ K2 + よい/いい

* es kann auch なくては ならない/行けない verwendet werden

V1 +		Gegenwart	Vergangenheit
„müssen“	plain	なければ ならない/行けない	なければ ならなかった/行けなかった
	polite	なければ なりません/行けません	なければ なりません/行けません でした
„nicht müssen“	plain	なくて も よい/いい	なくて も よかった
	polite	なくて も よい/いい です	なくて も よかった です

Bsp.:

わたし
私 はここに^いいなければならない。
Ich **muss** hier anwesend sein. (K3 + iru → K4 + naru)

わたし
私 はスーパー^いに行かなくてもいい。
Ich **muss nicht** zum Supermarkt gehen. (K4 + iru → K2 + ii)

Dürfen

„dürfen“	V2b + て +	も よい/いい	→ K2 + よい/いい
„nicht dürfen“		は ならない/行けない	→ K4 + なる/行く

V2b + て +		Gegenwart	Vergangenheit
„dürfen“	plain	も よい/いい	も よかった
	polite	も よい/いい です	も よかった です
„nicht dürfen“	plain	は ならない/行けない	は ならなかった/行けなかった
	polite	は なりません/行けません	は なりません/行けません でした

Bsp.:

コーラを飲んでもいいですか。
Darf ich eine Cola trinken? (K5 + nomu → K2 + ii)

この部屋でタバコを吸ってはならない。
In diesem Zimmer **darf** man **nicht** rauchen. (K5 + suu → K4 + naru)

Können

„können“	V3* +	こと が できる	→ K4 + できる
„nicht können“		こと が できない	

V3* +		Gegenwart	Vergangenheit
„können“	plain	こと が できる	こと が げきた
	polite	こと が できます	こと が できました
„nicht können“	plain	こと が できない	こと が できなかった
	polite	こと が できません	こと が できません でした

*bzw. dictionary-Form (bei え/い-Verben sowie する und 来る daher V3+る+ことができる)

Bsp.:

わたし えんそう
私 は **ピアノ** を **演奏** する **こと** が **できる**。
 Ich kann Klavier spielen. (K5 + ensou suru → K4 + dekiru)

わたし えんそう
私 は **ピアノ** を **演奏** する **こと** が **できない**。
 Ich kann nicht Klavier spielen. (K5 + ensou suru → K4 + dekiru)

Sollen

„sollen“	Dictionary-Form +	べき である/だ	→ K1 + べきである
„nicht sollen“		べき ではない	

Dictionary-Form +		Gegenwart	Vergangenheit
„sollen“	plain	べき である/だ	べき だった
	polite	べき です	べき でした
„nicht sollen“	plain	べき ではない	べき ではなかった
	polite	べき ではありません	べき ではありません でした

Bsp.:

きみ
君 は **そこ** に **いく** **べき** **だ** **よ** !
 Du sollst hingehen! (K4 + iku → K1 + beki de aru)

きみ
君 は **そこ** に **いく** **べき** **では** **あり** **ませ** **ん**。
 Du sollst nicht hingehen. (K4 + iku → K1 + beki de aru)

Weitere erwähnte postverbale Elemente

„wenn ...“	V4 + れ + ば
„selbst wenn ... will (kann ... nicht)“	V5 + よう + にも (+ neg.)
„Es ist nicht gut, dass ... /etwas zu machen“	V2b + て + は よくない

2.2.7. Verben mit der Partikel と (Zitate)

Manche Verben verlangen ein **Valenzobjekt mit der Partikel と** obligatorisch. Ein typisches Beispiel ist das Verb ^い言う, welches für Zitate und Eigennamen verwendet werden kann.

Nomen als Zitat mit ^い言う

Werden Nomen als Zitat mit ^い言う und der Partikel と verwendet, dann wird der Satz mit „heißen“, „so genannt“ oder „man sagt“ vom Kontext abhängig übersetzt. Dabei kann ^い言う als Prädikat des Hauptsatzes, aber auch oft als Noun-modifier clause vorkommen.

^の ^{もの} ^い
この飲み物は「コカコーラ」と言います。
Dieses Getränk heißt „Coca Cola“.

^い ^の ^{もの}
これは「コカコーラ」と言う(PrNmCl)飲み物です。
Das hier ist ein Getränk, das „Coca Cola“ genannt wird.

Satz als Zitat mit ^い言う

Auch ganze Sätze können als Zitate verwendet werden. Diese können generell auch komplexe bzw. zusammengesetzte Sätze sein, daher wird es bei der Prüfung empfohlen den Hauptsatz und das Zitat immer separat zu analysieren. Das ganze Zitat ist aus Sicht des Hauptsatzes immer ein Valenzobjekt.

^{だいとうりょう} ^い ^い ^{はなし}
「バイデン 大統領 がウクライナに行く」と言う(PrNmCl)話があった。
Es wurde erzählt, dass Präsident Biden in die Ukraine fliegt.

Intransitive Verben mit と

Hier wurden zwei Verben vorgestellt. Zum einen ^{かんが}考える, welches mit „denken, dass ...“ übersetzt werden kann.

^{わたし} ^{かれ} ^{いけん} ^{ただ} ^{かんが}
私は「彼の意見は正しい」と考えています。
Ich denke, dass seine Meinung richtig ist.

Zum anderen ^{おも}思う, was auch mit „glauben/denken, dass ...“ übersetzt werden kann.

わたし あした あめ ふ おも
 私 は「明日雨が降る」と思います。
 Ich glaube, dass es morgen regnen wird.

Transitive Verben mit と

Auch hier kann ^{おも} 思う verwendet werden. Als transitives Verb wird es allerdings als „A für B halten“ übersetzt.

わたし おんあ こ わたし いもうと おも
 私 はその女の子を「私の妹」と思った。
 Ich hielt jenes Mädchen für meine jüngere Schwester.

Weiters wurde auch ^よ 呼ぶ vorgestellt, welches mit „A B nennen“ übersetzt wird.

わたし せんせい ばか よ
 私 はあの先生を「馬鹿」と呼んでいる。
 Ich nenne jenen Lehrer einen Trottel.

Phrasen

^{なまえ い} 名前を～と言う ist transitiv und wird mit „heißen (+Name)“ übersetzt.

2.3. Demonstrative

Mit einem Demonstrativ verweist man auf einen Gesprächsgegenstand, ein Abstraktum, eine Person, etc. Ein japanisches Demonstrativ beginnt mit こ, そ, あ oder ど, wobei durch diese Partikel der „Ort“ der Gesprächsgegenstandes in Relation zum_r Sprecher_inn bzw. den Gesprächsteilnehmer_innen gekennzeichnet wird:

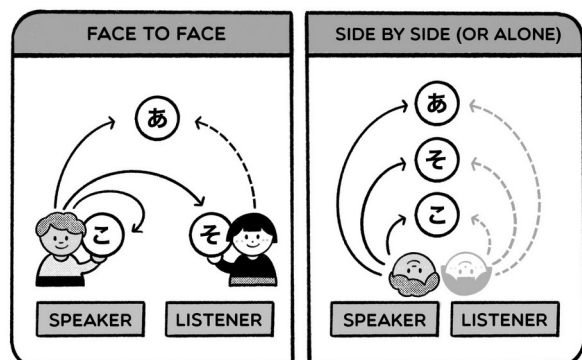


Figure 1: [Conceptualizing こそあど](#)

- こ : Gesprächsgegenstände, welche nah an dem_r Sprecher_inn sind, bzw. näher als bei dem_r Zuhörer_inn.
- そ : Gesprächsgegenstände welche weiter weg von dem_r Sprecher_inn sind, bzw. bei dem_r Zuhörer_inn.
- あ : Gesprächsgegenstände, welche weit weg von dem_r Sprecher_inn sowie Zuhörer_inn sind.
- ど : Demonstrative, welche mit ど beginnen, werden verwendet um Fragen zu stellen.

Demonstrative können auf mehrere Arten gebildet/verwendet werden. In der folgenden Tabelle findet man sie in Form von **Nomen**.

Partikel	Objekt (+ plural)		Ort, Platz, Stelle	Richtung, Person
こ	これ dieses Objekt hier	これら diese Objekte hier	ここ dieser Ort/Platz hier, diese Stelle hier	こちら diese Richtung, diese Person
そ	それ jenes Objekt bei dir	それら jene Objekte bei dir	どこ jener Ort bei dir, ...	そちら jene Richtung bei dir, jene Person bei dir
あ	あれ jenes Objekt dort	あれら jene Objekte dort	あそこ jener Ort dort, ...	あちら jene Richtung dort, jene Person dort
ど	どれ welches Objekt?	—	どこ welcher Platz?, ... (Wo?)	どちら welche Richtung?, Welche Person?

Da es sich hier um Nomen handelt können sie mit Noun Modifiern beschrieben werden.

z.B.: うつく きもの
美 しいこれは着物です。
Dieses schöne Objekt ist ein Kimono.

Auf diese Art und Weise kann man mit den Partikeln auch Noun Modifier bilden.

Partikel	Noun Modifier	
こ	この diese/r/s	こんな so ein/e (N, von dem wir jetzt reden)
そ	その jene/r/s bei dir	そんな so ein/e (N, das schon bekannt ist)
あ	あの jene/r/s dort	あんな so ein/e (N, etwas was weiter zurückliegt)
ど	どの welche/r/s	どんな was für ein/e/en (N, man fragt nach einem Eigenschaftswort oder nach der Art eines Objektes/einer Person)

Da dies Noun Modifier sind, brauchen sie im Vergleich zu これ etc. immer ein Nomen.

Zuletzt kann man die Demonstrativa auch als ein Adverb bzw. Prädikat vor einem Verb, Adverb, Adjektiv bzw. Kopula verwenden.

Partikel	Noun Modifier	
こ	こう derartig, derart	こんなに in diesem Ausmaß, auf diese Weise
そ	そう solcher Weise	そんなに in jenem Ausmaß, auf jene Weise (wie es bei der 2. Person passiert/e)
あ	ああ auf jene Weise	あんなに in jenem Ausmaß, auf jene Weise (wie es bei der 3. Person passiert/e)
ど	どう Wie? auf welche Weise?	どんなに in welchem Ausmaß? auf welche Weise?

Kann beispielsweise bei Zustimmung verwendet werden.

Bsp.:

A: あなたはオウストリア人ですか。
Sie sind Österreicher_inn?

B: はい、そうです。
Ja, so ist es.

2.4. Fragewörter

Alle Fragewörter haben im japanischen **jene Funktion im Satz, nach welcher sie fragen**. Normalerweise wird ein Fragewort als Prädikativ verwendet. Nur wenn es betont und bestimmt ist, kann es als Subjekt mit der **Partikel が** verwendet werden.

Fragen nach Nomen

- **Was? - なん, 何**
なに
Bsp.: F: なに あれは**何**ですか。 (polite) Was ist jenes Objekt dort?
なんですか。 (plain)
としょかん
A: なんですか。 あれは**図書館**ですか。 Jenes Objekt dort ist eine Bibliothek.
- **Wer? - だれ, 何方**
かのじょ どなた
Bsp.: F: かのじょ どなた 彼女は**何方**ですか。 Wer ist sie?
かのじょ たなか
A: かのじょ 彼女は**田中**さんです。 Sie ist Frau Tanaka.
- **Welches Objekt? - どれ**
なし
Bsp.: F: なし 梨は**どれ**ですか。 Welche sind Nashi-Birnen?
なし
A: なし 梨は**これ**です。 Nashi-Birnen sind diese hier.
- **Wo? - どこ**
としょかん
Bsp.: F: としょかん **図書館**は**どれ**ですか。 Wo ist die Bibliothek?
としょかん
A: としょかん **図書館**は**あそこ**です。 Die Bibliothek ist dort.

Fragen nach Eigenschaften

- **Was für ein? - なんの**
ほん
Bsp.: F: ほん あれは**なんの**本ですか。 Was für ein Buch ist jenes Objekt dort?
すうがくほん
A: すうがくほん あれは**数学**の本です。 Jenes Objekt dort ist ein Mathe-Buch

- **Welche/r/s? - どの**

Bsp.: F: トーマスは^{ひと}どの人ですか。 Welche Person ist Thomas?

A: トーマスは^{ひと}あの人です。 Thomas ist jene Person dort.

- **Wie ist es? Wie sind sie? - どう**

Bsp.: F: ^{さくら}桜は^{さくら}ごうですか。 Wie sind die Kirschblüten?

A: ^{さくら}桜は^{うつく}美しいです。 Die Kirschblüten sind schön.

- **Wie? Auf welche Art und Weise? - どう**

Bsp.: F: ^いあなたは^{わたし}どう^{しんかんせん}行きますか。 Wie fahren Sie?

A: ^い私は^{しんかんせん}新幹線で行きます。 Ich fahre mit dem Schinkansen.

2.5. Adjektive und Noun-modifier

2.5.1. Arten von Noun-Modifiern und ihre Übersetzung

Noun-Modifier sind im japanischen Wörter, welche normalerweise vor Nomen stehen und diese näher beschreiben können. Abhängig von der gewünschten Aussage können sie mit so gut wie jeder Wortart (Adjektiv, Nomen, Verb, Adverb, etc.) gebildet werden und sind daher nicht immer offensichtlich zu übersetzen. Für eine gute Übersetzung muss im Deutschen fallweise die passende Präpositionen gewählt werden. Da es außerdem im Japanischen keine Relativsätze gibt, können, wenn es sich anbietet, auch Noun-modifier als solche übersetzt werden.

In den folgenden Absätzen werden Beispiele für häufig vorkommende Noun-Modifier Übersetzungen angegeben.

Adjektive

^{うつく}美しい^{はな}花は^{ここ}です。 →

Die schöne Blume ist hier./

Die Blume, die schön ist, ist hier.

Demonstrative

Für Details siehe Kapitel 2.3.

^{くるま}この車 → dieses Auto

Nomen + の

Genitiv: ^{わたし}私の^{ほん}本 → mein Buch

„von“: ^{ほん}トルストイの本 → ein Buch von Tolstoi

- „mit“: ^{ぼうし ひと} 帽子の人 → eine Person mit Hut
- „in/im“: ^{がくせい} Tシャツの学生 → ein Student im T-Shirt
- „über“: ^{ちゅうごくごこうざ} ラジオの中国語講座 → ein Chinesischkurs über die Radiosendung

Adverb + の

- Zeit: ^{きょう しんぶん} 今日の新聞 → eine Zeitung von heute/ heutige Zeitung
- Ort: ^{じゅうにん} ウィーンの住人 → Einwohner in Wien/ Einwohner Wien's

Counter

Können **vor** und **nach** dem Nomen stehen. Für Details siehe Kapitel 2.5.5.

- ^{ふた} 二つのリュックサックがある。 → Es gibt zwei Rucksäcke
- リュックサックが^{ふた} 二つある。

Präfix

- ^{しごとづくえ べんきょうづくえ} 仕事机 (勉強机) → Arbeitstisch (Studiertisch)
- ^{しごと つくえ べんきょう つくえ} 仕事の机 (勉強の机)

Verb (Plain-Form)

- ^{でんしゃ} くる電車 → der kommende Zug
- ^{か ほん} 買った本 → das gekaufte Buch (Vergangenheitsform!)
- ^{か ざっし} いつも買っている雑誌 → das Magazin, das ich immer kaufe (plain -ている Form !)

2.5.2. Spezialgruppe der Adjektive

Es gibt eine Spezialgruppe von Adjektiven, welche eine Topik verlangen. Die Topik (T) ist ein hervorgehobenes Satzglied und dient der Feststellung des Themas der Aussage. Sie wird oft als „was T betrifft“ übersetzt und ist in der folgenden Form mit den Adjektiven zu finden (das Adjektiv befindet sich im Prädikat (K2)).

Tは Sub が Pr。

Hier eine Sammlung der wichtigsten Adjektive aus dieser Spezialgruppe.

Adj.	Kernsatz			Übersetzung	
	Topik	Subjekt	Prädikat	wörtlich	natürlich
す 好きな	N1 は	N2 が	す 好きです。	Was N1 betrifft, ist N2 lieb.	N1 mag N2.
きら 嫌いな			きら 嫌いです。	Was N1 betrifft, ist N2 unerträglich.	N1 hasst N2.
いや 嫌な			いや 嫌です。	Was N1 betrifft, ist N2 unerträglich.	N1 hasst N2.
じょうず 上手な			じょうず 上手です。	Was N1 betrifft, ist N2 geschickt (gemacht).	N1 ist gut/geschickt in N2.
へた 下手な			へた 下手です。	Was N1 betrifft, ist N2 ungeschickt (gemacht).	N1 ist ungeschickt in N2.
ほ 欲しいな			ほ 欲しいです。	Was N1 betrifft, ist N2 wünschenswert	N1 möchte N2 haben.
いた 痛い			いた 痛いです。	Was N1 betrifft, ist N2 schmerzend.	N2 (Sub) tut N1 (Dativ) weh.

Anhand der Beispiele ist gut zu erkennen, dass sich das Sonderadjektiv immer auf das Subjekt bezieht und nicht auf die Topik. Außerdem kann das Subjekt auch weggelassen werden, wenn der Kontext bekannt ist.

わたし す
z.B.: 私 は好きです。 (heißt nicht „Ich bin lieb“, sonder „Ich mags“.)

2.5.3. Komparativ

Adjektive in der japanischen Sprache haben **keine Komparativform**, wie sie im Deutschen zu finden ist (z.B.: besser, schöner, größer, etc.). Stattdessen wird der Vergleich indirekt über die Phrase

ほう
Nの方がAdj

durchgeführt. Hierbei beschreibt 方 sozusagen wie die „Richtung“ des zu vergleichenden Nomens im Vergleich ist. Beispielsweise kann der Satz

ひだり とお ほう
左の通りの方がいい。

wörtlich mit „Die Richtung der linken Straße ist gut.“ übersetzt werden, wobei eher „Die linke Straße ist besser.“ gemeint ist.

Will man zwei Nomen vergleichen so muss die Phrase um N より erweitert werden.

ほう
N1の方がN2よりAdj

Diese kann als „als“ oder „im Vergleich zu“ übersetzt werden. Weiters kann in diesem Fall das の方が auch weggelassen werden. Dies wird mit dem Beispielsatz „Die linke Straße ist besser

als die rechte Straße.“ (bzw. wörtlich „Die Richtung der linken Straße ist gut im Vergleich zur rechten Straße.“) übersetzt werden.

ひだり とおり ほう みぎ とおり
左の通りの方が右の通りよりいいです。
ひだり とおり みぎ とおり
左の通りは右の通りよりいいです。

Weiters kann man mit dem Adverb もっと den Vergleich noch weiter betonen.

ふじさん おお
エベレストは富士山よりもっと大きい。
Der Everest ist viel größer als Fujisan.

Will der negative Fall beschrieben werden, so kann die Negativform des Prädikats, welches aus einem Adjektiv besteht, gebildet werden (siehe K2). Allerdings wird öfter ein „Gegenwort“ statt der negativen Form verwendet (z.B.: „kleiner“ statt „nicht so groß“).

ふじさん おお
富士山はグロースグロックナーより大きくない。
Fujisan ist nicht größer als der Großglockner.
ふじさん ちい
富士山はグロースグロックナーより小さい。
Fujisan ist kleiner als der Großglockner.

Soll in einem Vergleich gesagt werden, dass zwei Nomen **ungefähr gleich** sind, so kann dies über die Phrase

おな
N1 は N2 と同じぐらい Adj
N1 ist (ungefähr) gleich Adj wie N2

ausgedrückt werden.

おな うつく
バーバラはミヒエラと同じぐらい美しい。
Barbara ist gleich schön wie Michaela.

Außerdem kann auch ausgedrückt werden wenn ein Nomen **nicht so ist wie** ein anderes. Hierbei ist zu beachten, dass das verwendete Adjektiv in seiner **negativen Form** verwendet werden muss.

N1 は N2 ほど Adj(neg.)
(N1 ist nicht so Adj wie N2.)
にほん から
日本のカレーはインドのカレーほど辛く(は)ない。
Japanisches Curry ist nicht so scharf wie indisches Curry.

Fragesätze

Will man fragen welches von zwei Nomen eher von einem Adjektiv beschrieben werden kann, so muss der Satz auf folgende Art und Weise aufgebaut werden.

ほう
N1 と N2 とでは、どちらの方が Adj か？

Dieser kann mit "Welche/r/s von beiden ist Adj?" bzw. „Was N1 und N2 betrifft, welche/r/s ist Adj.“ übersetzt werden.

A: ^{もんだい} この問題と^{もんだい} その問題とでは、^{ほう} どちら(の方)が^{かんたん} 簡単ですか？
Welche von den beiden Aufgaben ist leichter, diese oder jene?

B: ^{もんだい} この問題の方が^{ほう} その問題^{もんだい} こそ^{かんたん} 簡単です。
Diese Aufgabe ist leichter als jene Aufgabe.

2.5.4. Superlativ

Soll ein Satz mit einem Superlativ gebildet werden, so reicht es ^{いちばん} 一番 (de: Nr. 1, erster Platz, am meisten) oder ^{もっと} 最も (de: am meisten) vor das Adjektiv am Satzende zu stellen. Dieser Superlativ ist bezogen auf ein Nomen (z.B.: in einem Ort, in einer Gruppe, in einem zeitlichen Rahmen) sein, wobei der Satz um ^{なか} 中 (de: Inneres, innerhalb) bzw. ^{うち} うち (de: innen, innerhalb) erweiter werden kann.

N は	N で	いちばん もっとも 一番 / 最も Adj.
	^{なか} N の中 (/うち) で	

Hier ein paar Beispiele:

^{せかい} エベレストは^{いちばんおお} 世界で一番大きい。Everest ist in der ganzen Welt am größten.

^{がくせい} トーマスは^{なかいちばん} 学生の中^せ 一番^{たか} 背が高い。Thomas ist unter den StudentInnen am größten.

^{きょう} 今日は^{じゅうねん} この十年^{いちばんあつ} で一番暑い。Der heutige Tag ist in den letzten 10 Jahren am heißesten.

Fragesätze

Wird nach einem Superlativ gefragt so kann entweder eine Auswahl an Nomen gegeben werden, aus welchen zu wählen ist, oder auch nicht. Weiters kann noch ein の中 an die Auflistung angehängt werden.

N	なか (の中) では “Fragewort (Nomen)” が ^{いちばん} 一番 Adj か？
N1 と N2 と ... Nn	

2.5.5. Counter

Der Counter ist eine Wortart welche aus einer Zahl und einem form- oder kategoriespezifischen Suffix besteht und kann als Noun-modifier, Nomen oder Adverb verwendet werden. Er gibt die Anzahl der beschriebenen „Gegenstände“ an.

Noun-modifier

Der Counter **ist der einzige Noun-modifier, der nicht vor einem Nomen stehen muss**. Er steht oft vor einem Verb. Daher wird er in dieser Situation oft als Adverb interpretiert. Das ist

jedoch nicht richtig, denn der Counter als Nm bezieht sich immer auf ein Nomen und nicht auf ein Verb.

	N が Counter	いる/ある。	normal (übliche Form)
Counter の	N が		die Zahl ist betont

Bsp.:

ひと　じゅうにん
人が 十人 います。 Es sind 10 Personen anwesend.

さんぼん
三本のビールがあります。 3 Flaschen Bier sind da.

Will man nach der Anzahl der Gegenstände fragen, kann die Zahl im Counter einfach durch 何 ersetzt werden.

なんぼん
A: ビールは何本ありますか。 Wie viele Flaschen Bier gibt es?

さんぼん
B: (ビールは)三本あります。 Es gibt drei Flaschen (Bier).

Nomen

いっかげつ　ばが
Als Subjekt:　一ヶ月は長いです。 Ein Monat ist lang.

かず　にだい
Als Prädikativ: コンピュータの数は二台です。 Die Anzahl der Computer ist zwei (Stück).

Adverb

Nur **mit der entsprechenden Partikel** bekommt der Counter eine adverbiale Funktion. Von der Wortart ist er in der japanischen Sprache ein Nomen.

かのじ　じゅうじ　お
彼女は十時に起きます。 Sie steht um 10 Uhr auf.

わたし　ともだち　ふたり　べんきょう
私は友達と二人で勉強をします。 Ich studiere mit einem Freund zu zweit.

2.6. Adverbien

2.6.1. Ortsangaben

Der Ort des „Geschehens“ (bsp. bei der K3 wo etwas existiert) wird meistens mit der **Partikel に** gekennzeichnet. Da die Satzstellung im Japanischen relativ frei ist, kann die Ortsangabe abhängig von der gewünschten Betonung an verschiedenen Stellen im Satz stehen. Normalerweise steht sie allerdings zwischen dem Subjekt und Prädikat.

かぎ
鍵がここにあります。 Es gibt hier (einen/mehrere) Schlüssel.

Mit Betonung kann sie am Satzanfang stehen und weiters über ein は betont werden.

かぎ
ここに (は) 鍵がない。 Hier gibt es keinen Schlüssel.

Allerdings muss **に** nicht immer eine Ortsangabe kennzeichnen. Ein Nomen mit dieser Partikel kann auch als Dativobjekt, Zeitangabe oder als „als“ interpretiert werden.

Weiters ist anzumerken, dass sobald der Satz mit „**stattfinden**“ (z.B.: im Kontext einer Veranstaltung) übersetzt werden kann, dann wird die **Partikel で** anstatt **に** verwendet.

きょうしつ こうぎ
教室 で講義があります。 Im Vortragsraum findet eine Vorlesung statt.

2.6.2. Adverbiale Bindewörter

Adverbiale Bindewörter leiten im japanischen adverbiale Nebensätze (PrAdCl) ein. Diese können den Umstand oder die Situation der Handlung des Hauptsatzes näher beschreiben. Wenn sie nicht nach einem Nomen stehen (in diesem Fall nehmen sie die Funktion einer adverbialen Postposition ein), dann stehen sie immer **nach der Plain-, Dictionary-Form oder dem Konjugationsstamm** eines Verbs und bilden zusammen mit diesem das Prädikat eines adverbialen Nebensatzes (PrAdCl).

Im folgenden sind die in der Vorlesung vorgestellten Bindewörter auf Kategorien gemeinsam mit Beispielen aufgelistet.

Adverbiale Postposition

z.B.: N + から

わたし さんじ べんきょう
Zeit: 私 は三時から勉強 します。 Ich studiere ab 3 Uhr.

わたし
Ort: 私 は駅から家まで歩きます。 Ich gehe zu Fuß vom Bahnhof bis nach Hause.

Zeit – „nachdem“, „als“

Für die Zeit wurde zwei Bindewörter vorgestellt.

Zum einen **て-Form + から**, was mit „**nachdem**“ übersetzt werden kann.

せいとたち て あら た
生徒達は手を洗ってから(PrAdCl)、ランチを食べます。
Nachdem sich die Schüler die Hände gewaschen haben*, essen sie das Mittagessen.
*Im Deutschen folgt hier die Vergangenheit, im Japanischen ist immer noch die Gegenwart.

Zum anderen **Plain-Form + とき/ときに**, was mit „**als...**“ übersetzt werden kann.

わたし にほん たなか せんせい あ
私 は日本にいる(/いた)とき(PrAdCl)、田中先生に会った。
Als ich in Japan war, traf ich Professor Tanaka.

Grund – „weil“

Mit „weil“ können zwei adverbiale Bindewörter übersetzt werden. Zum einen **Plain-Form + から**, zum anderen **Plain-Form + ので**. Hierbei ist aber zu erwähnen, dass **ので** dann verwendet wird, wenn etwas eine **Tatsache** ist und **から**, wenn etwas die **Begründung** sein soll.

にほん まいにち にほんご ぶんぼう べんきょう
日本にいくから/ので(PrAdCl)、毎日日本語の文法を勉強するよ！
Ich studiere jeden Tag die japanische Grammatik, weil ich nach Japan fliege.

Weiters muss man bei beiden Wörtern in der K1 sowie K2 (bei な-Adjektiven) aufpassen. Bei **から** wird in der **K1** **だ** als **Plain-Form** von **です** und in der **K2** **anstatt** **な** verwendet.

わたし がくせい かね も
K1: 私 は学生だから(PrAdCl)、あまりお金を持っていない。
Ich habe nicht so oft Geld, weil ich Student bin.
はな か
K2: 花がきれいだから(PrAdCl)、買いました。
Weil die Blume schön ist, habe (ich sie) gekauft.

Bei **ので** wird in beiden Fällen (K1 anstatt **です** und K2 bei な-Adjektiven) **immer** **な** verwendet.

わたし がくせい かね も
K1: 私 は学生なので(PrAdCl)、あまりお金を持っていない。
Ich habe nicht so oft Geld, weil ich Student bin.
はな か
K2: 花が(SbAdCl)きれいなので(PrAdCl)、買いました。
Weil die Blume schön ist, habe (ich sie) gekauft.

Ziel – „um ... zu machen“

Um das Ziel einer Handlung näher über einen adverbialen Nebensatz beschreiben zu können, kann **Plain-Form + ために** verwendet werden. Dieses wird meist mit „um etwas zu machen“ übersetzt.

ほし み わたし ぼうえんきょう か
星を見るために(PrAdCl)、私は 望遠鏡 を買います。
Um Sterne zu sehen (beobachten), kaufe ich ein Fernrohr.

2.6.3. Adverbiale Hervorhebung des Subjekts

Das Subjekt kann mit 「-にかんしては」 bzw. 「-については」 adverbial betont werden.

2.7. Konjunktionen

2.7.1. Gegensätze ausdrücken mit が („aber“)

Neben der Kennzeichnung eines Subjekts oder Betonung eines Nomens kann die Partikel **が** auch für die Gegenüberstellung zweier gleichgestellter „kompletter“ Sätze mit Hauptsatzfunktion (es gibt PrMS1 und PrMS2) verwendet werden. Dabei wird **が** als ein Bindewort (C) ohne weitere grammatikalische Funktion analysiert und bei der Analyse vom Prädikat getrennt. Es ist üblich, dass beide Sätze denselben Höflichkeitslevel besitzen.

Für die gegenübergestellten Sätze gibt es prinzipiell keine Einschränkungen. Es können zwei „einfache“, „zusammengesetzte“ oder sogar, durch postverbale Elemente oder Betonungen wie のです, modifizierte Sätze sein.

Zwei einfache Sätze

Die Subjekte der beiden Sätze können gleich oder verschieden sein.

パーティーはもう始まっています(PrMS1)が、一人の友達がまだ来ていません(PrMS2)。
Die Party hat bereits begonnen, aber ein Freund ist noch nicht da (gekommen).

Zwei zusammengesetzte Sätze

有名な映画監督も参加する(PrNmCI)パーティーはもう始まっています(PrMS1)が、電車が遅れているので(PrAdCI)、東京に住んでいる(PrNmCI)一人の友達がまだ来ていません(PrMS2)。
Die Party, an der auch eine bekannte Filmregisseurin teilnimmt, hat bereits begonnen, aber da der Zug verspätet ist, ist ein Freund, der in Tokyo wohnt, noch nicht da (gekommen).

Modifizierte Sätze

このケーキは高いです(PrMS1)が、とてもおいしい(PrNmCI)のですよ(PrMS2)。
Diese Torte ist teuer, aber es ist eine Tatsache, dass sie sehr köstlich ist.

Anstatt が können auch synonyme Bindewörter wie けど, けれど oder けれども bzw. am Satzanfang しかし oder でも verwendet werden.

3. Technische Texte

Technische japanische Texte haben eine Reihe an Eigenschaften bzw. Vereinfachungen, welche nicht unbedingt den grammatikalischen Regeln entsprechen, welche bisher beschrieben wurden.

Abkürzungen bei Prädikaten

Für Prädikate des Hauptsatzes wird die plain-Form und die Kopula sowie das する von Nounverben werden oft weggelassen. Dies gilt allerdings nur für den Hauptsatz (Prädikat am Ende vom Satz) und nicht für Nebensätze.

こうか だいがく もくそうけんちく けんきゅう だいがく
ウィーン工科大学は木造建築にいつでも研究する(PrNmCl)大学です。
Die TU Wien ist eine Universität, die auch über (die) Holzarchitektur forscht.

Partikel

Partikel werden prinzipiell weggelassen, wobei wenn die Teilung der Wörter nicht übersichtlich ist, dann werden Beistriche gesetzt.

しょう かくとく
ラントシュタイナーは、ノーベル賞を獲得する。Landsteiner erhielt den Nobelpreis.

Die Partikel と und や, welche für Aufzählungen verwendet werden, werden oft durch „ • “ ersetzt.

て-Form

Statt der て-Form von Verben wird oft der V2a-Verbstamm verwendet, mit den Ausnahmen von ある → あって und いる → いて. Bei い-Adjektiven wird das -て weggelassen (z.B.: 大きくて → 大きく). Bei な-Adjektiven bleibt die て-Form gleich.

Verben in Passiv-Form

In technischen Texten wird oft die Passiv-Form von Verben verwendet. Diese ist immer intransitiv und mit V1 + れる gebildet. Oft vorkommende Verben in dieser Form:

〜と 呼ばれる	„genannt werden“
〜と 思われる/考えられる	„es wird vermutet, dass...“, „man denkt, dass...“

それはドップラー効果と呼ばれる。Es wird „Dopplereffekt“ genannt.

Allgemeines Subjekt „Es“

Wenn das Subjekt bekannt ist, kann es in Japanisch weggelassen werden. In Deutsch muss jedoch ein Subjekt vorhanden sein. Man verwendet das Personalpronomen wie „er“, „eie“, etc.

Wenn das Subjekt unbekannt ist, dann verwendet man im Deutschen das allgemeine Subjekt „es“.

Allgemeines Subjekt „man“

Wenn ein Satz kein Subjekt aufweist, wird in Deutsch als Subjekt „man“ verwendet, oder der Satz in die Passivform umgewandelt.

4. Cheat-Sheet

4.1. Erkennung von Teilsätzen

Die Art eines Teilsatzes im Japanischen kann **anhand des jeweiligen Prädikats** festgestellt werden. Prinzipiell gibt es hier zwei Gruppen an Teilsätzen, welche auf diese Art und Weise erkannt werden können Noun-modifier (NmCl) und adverbiale (AdCl) sowie „connecting clause“ (ConCl) Teilsätze.

NmCl

Diese Teilsätze stellen im Deutschen Relativ- sowie Inhaltssätze dar und werden dafür verwendet Nomen bzw. Prädikatsnomen näher zu beschreiben. Sie werden in allen 5 Konstruktionen mit der **plain Form** gebildet. Hierbei können natürlich verschiedene Zeiten, Verbformen (z.B. -ている) oder auch positiv- oder negativ-Formen verwendet werden.

AdCl und ConCl

Alle Teilsätze, welche nicht mit einem Prädikat in der oben angeführten plain-Form enden, sind entweder adverbiale (PrAdCl) oder „connecting clause“ (PrConCl) Nebensätze.

4.2. Partikel und Konjunktionen

Partikel		Übersetzung/Verwendung	Notiz
だ	da	plain-Form von である	
で	de	Ortsangabe	wenn als „stattfinden“ übersetzbar (Ad)
		て-Form von である	
		Counter + で	(Ad)
え	e	Ortsangabe	(Ad)
が	ga	Subjekt (K3)	
		Betonung(K1/2/4/5)	
		„aber“ (C)	
は	ha/wa	Subjekt	
		Betonung(K3, Adverb, Objekt)	
		Topik (= „was T betrifft“)	das Subjekt bekommt ein が
へ	he	Ort oder Richtungsangabe	
か	ka	Endpartikel einer Frage	
も	mo	„auch“	ersetzt は/が und auch meistens を
ん	n	„(Tat)Sache“	bei のです-Sätzen

な	na	andere Form von だ/です	Siehe Kapitel 2.1.5
ね	ne	„...,nicht wahr?“ (EP)	
に	ni	Orts-, Zeitangabe	Analyse meist als Ad
		Valenzobjekt	
		3. Fall Dativ	
の	no	Genitiv, Noun-Modfier,	Für die verschiedenen Übersetzungen siehe Kapitel 2.5.1
		Prädikativ bei のである-Sätzen	
と	to	„und“,	bei einer abgeschlossenen Aufzählung, ersetzt „nächsten“ Partikel
		„welche/r/s von ... ist ...“	Komparativ
		„「…」 genannt“, „heißt 「…」“, „sagte 「…」“	Zitate, Benennungen
を	wo	Objekt	Das Objekt in der K5
		Ortsangabe	bei manchen intransitiven Verben (Ad)
や	ya	„unter anderem... und ...“	nicht abgeschlossene Aufzählung, ersetzt „nächsten“ Partikel
よ	yo	Rufzeichen (EP)	
かなあ	kanaa	Verwunderung/Unsicherheit in einer Frage	
けど	kedo	aber, obwohl, allerdings (C)	
けれど	keredo		
けれども	keredomo		
まで	made	bis	
しかし	shikashi	allerdings, aber (C)	
それから	sorekara	und dann, dann (C)	

4.3. かな – Wörter

Adverbien, Adjektive und Nomen

Wort	Romaji	Wortart	Übersetzung
あまり	amari	Ad	(nicht) zu/so/sehr viel
あなた	anata	N	du, Sie
ちょくせつ	chokusetsu	Ad	direkt, unmittelbar
でも	demo	Ad	aber
ほしい	hoshii	い-A	wünschenswert

いつも	itsumo	Ad	immer
いや	iya	な-Ad	unerträglich, unsympathisch, eklig
かなり	kanari	Ad	ziemlich, beträchtlich
から	kara	Ad/PrAdCl	bis, ab, weil, nachdem (siehe Kapitel 2.6.2)
きちんと	kichinto	Ad	ordentlich
きらい	kirai	な-A	gehasst, unerträglich
きれい	kirei	な-A	schön
こっそり	kossori	Ad	heimlich
まだ	mada	Ad	noch (nicht), bis jetzt
まずい	mazui	い-A	ungenießbar, schlecht (schmeckend)
もの	mono	N	Sache, Gegenstand (siehe auch Kapitel 2.1.5)
もしかして	moshikashite	Ad	vielleicht
もっと	motto	Ad	viel, sehr, mehr
もう	mou	Ad	bereits, schon
ん	n	N	Sache, Tatsache (informell, siehe Kapitel 2.1.5)
おいしい	oishii	い-A	gut (schmeckend), lecker
たいへん	taihen	Ad	sehr
たくさん	takusan	な-A/Ad	viel
たった	tatta	Ad	nur, nicht mehr als
とても	totemo	Ad	sehr
とっても	tottemo	Ad	sehr
ついて	tsuite		über, bezüglich
うち	uchi	N/Ad	drinnen
わたし	watashi	N	ich
わざと	wazato	Ad	absichtlich
よく	yoku	Ad	Betonung (verblüffend, empörend) bei のです/もの gut, genau, gewöhnlich, oft, öfters
ゆっくり	yukkuri	Ad	langsam, gemütlich
〜ずつ	zutsu	Nm	je X Stück (bei Counter)

Postverbale Elemente und adverbiale Bindewörter

Wort	Romaji	Übersetzung	Analyse
Dic.-Form + べきである	beki de aru	„sollen“	Pr → K1 + (beki) de aru
Dic.-Form + べきではない	beki de wa nai	„nicht sollen“	
N + から	kara	bis, ab, vom	Ad
て-Form + から		nachdem	PrAdCl
plain-Form + から		weil	PrAdCl
V3 + ことができない	koto ga dekinai	„nicht können“	Pr → K4 + dekiru
V3 + ことができる	koto ga dekiru	„können“	
て-Form + もよい	mo yoi	„dürfen“	Pr → K2 + yoi
て-Form + もいい	mo ii		Pr → K2 + ii
V1 + なければならない	nakereba naranai	„müssen“	Pr → K4 + naru
V1 + なくてはならない	nakute wa naranai		
V1 + なければ行けない	nakereba ikenai		Pr → K4 + iku
V1 + なくては行けない	nakute wa ikenai		
V1 + なくてもよい	nakute mo yoi	„nicht müssen“	Pr → K2 + yoi
V1 + なくてもいい	nakute mo ii		Pr → K2 + ii
plain-Form + ので	node	weil	PrAdCl
V4 + れ + ば	reba	„wenn ...“	
plain-Form + ために	tame ni	um ... zu machen	PrAdCl
V2b + て + は よくない	tewayokunai	„Es ist nicht gut, dass ... /etwas zu machen“	
plain-Form + とき(に)	toki (ni)	als	PrAdCl
て-Form + はならない	wa naranai	„nicht dürfen“	Pr → K4 + naru
て-Form + 行けない	wa ikenai		Pr → K4 + iku
V5 + よう + にも (+ neg.)	younimo	„selbst wenn ... will (kann ... nicht)“	

5. Gelöste Übungssätze

ÜV01

Themen: Uhrzeit

クリストフ先生 は 午後 七時半 に辛い カレーライス を 食べます。

Kurisutofu sensei wa (Sub) gogo (Ad) shichiji han ni (Ad) karai (Nm) karēraisu wo (Obj) tabemasu (Pr).

HS, K5 + taberu

(Der) Lehrer Christoph isst um 7:30 h nachmittags/abends scharfen Curry-Reis.

ÜV02

Themen: Uhrzeit

毎朝 サラ は 六時 にアルフレートと家 の 近くの公園 を 歩いています。

Maisa (Ad) Sara wa (Sub) roku-ji ni (Ad) Arufurēto to (Ad) ie no (Nm) chikaku no (Nm) kōen wo (Ad) aruite imasu (Pr).

HS, K4 + aruku

Jeden Morgen geht Sara um 6 Uhr mit Alfred durch den (öffentlichen) Park in der Nähe ihres Haus zu Fuß.

ÜV03-1

Themen: て-Form, Vergangenheit

カリナ が 病気 で、わたしが事務所 に 行きました。

Karina ga (Sub) byōki de (PrAdCl), watashi ga (Sub) jimusho ni (Ad) ikimashita (PrM).

HS, K4 + iku; NS, K1 + byōki de aru

Weil Karina krank (die Krankheit) war, ging ich ins Büro.

ÜV03-2

Themen: ConCl, AdCl, Topic

パウラさんは髪が とても長くて、きれいです。

Paula-san wa (T) kami ga (Sub) totemo (Ad) nagakute (PrConCl/PrAdCl) kirei desu (PrM).

Bzw.: Paula-san wa (SubM) kami ga (Sub) totemo (Ad) nagakute (PrAdCl) kirei desu (PrM).

HS, K2 + kirei na; NS, K2 + nagai

Als ConCl: Was Frau Paula betrifft, sind ihre Haare sehr lang und schön.

Als AdCl: Weil die Haare lang sind, sind, was Frau Paula betrifft, sie schön.

Bzw.: Frau Paula ist schön, weil ihre Haare lang sind.

ÜV04

Themen: Topic, Adverb. Bidewörter, ConCl

クリストフさんと由紀子さんは自然がとても好きなのでいつも寄り道をして、たくさんの写真を撮っています。

Kurisutofu-san to (T) Yukiko-san wa (T) shizen ga (Sub) totemo (Ad) suki na node (PrAdCl) itsumo (Ad) yorimichi wo (Obj) shite (PrConCl), takusan no (Nm) shashin wo (Obj) totte imasu (PrM).

NS, K2 + suki na; NS, K5 + suru; HS, K5 + toru

Weil was Herrn Christoph und Frau Yukiko betrifft, die Natur liebenswürdig ist, machen sie immer Abstecher und nehmen viele Fotos auf.

ÜV05

Themen: Betonung, PrNmCl

あの髪が長い男性はロックスターで、周りにはたくさんのファンが集まっています。

Ano (Nm) kami ga (Sub) nagai (PrNmCl) dansei wa (Sub) Rokkusutā de (PrAdCl), mawari ni wa (Ad) takusan no (Nm) Fan ga (Sub) atsumatte imasu (PrM).

HS, K4 + atsumaru; NS, K1 + Rokkusutā de aru; NS, K2 + nagai

Weil jener Mann (dort drüben), dessen Haare lang sind, Rockstar ist, (ver)sammeln sich viele Fans in der Umgebung.

ÜV06

Themen: no desu, Adv. Bind.,

最近のゲームを快適に楽しむために、ゆきこさんは新しいパソコンを買ったんです。

Saikin no (Nm) gēmu wo (Obj) kaiteki ni (Ad) tanoshimu tame ni (PrAdCl), Yukiko-san wa (Sub) atarashii (Nm) pasokon wo (Obj) katta' (PrNmCl) 'n desu (PrM).

HS, K1 + no de aru; NS, K5 + kau; NS, K5 + tanoshimu

Es ist eine Tatsache, dass Yukiko einen neuen Computer gekauft hat, um aktuelle Spiele komfortabel zu genießen.

ÜV09

Themen: Adv. Bind., ObVa, „aber“,

スコットランドに住む姉に会うために、母は航空券を予約しましたが、わたしは行きません。

Sukottorando ni (ObVa) sumu (PrNmCl) ane ni (ObVa) au tame ni (PrAdCl), haha wa (Sub) kōkūken wo (Obj) yoyaku shimashita (PrMS1) ga (c), watashi wa (Sub) ikimasen (PrMS2).

NS, K4 + sumu; NS, K4 + au; HS, K5 + yoyaku suru; HS, K4 + iku

Um meine in Schottland lebende ältere Schwester zu treffen, hat meine/die Mutter ein Flugticket gebucht, aber ich fliege nicht (mit)/werde nicht (mit)fliegen.

ÜV10

Themen: Adv. Bind., PE, ObVa

床を汚さないために、日本では*玄関で靴を脱いでから、部屋に入らなければいけない。

Yuka wo (Obj) yogasanai tame ni (PrAdCl), Nihon de wa (Ad) genkan de (Ad) kutsu wo (Obj) nuide kara (PrAdCl), heya ni (ObVa) hairanakereba ikenai (PrM).

HS, K4 + hairu → K4 + iku; NS, K5 + yogsu; NS, K5 + nugu

Um den Boden nicht zu verschmutzen, muss man in den Raum eintreten, nachdem man die Schuhe in Japan im Eingangsbereich ausgezogen hat

ÜV11-01

Themen: „aber“, NmCl, no desu

ミュンヘンに行くのですが安い電車のチケットがもう売り切れです。

Myunhen ni (Ad) iku (PrNmCl) no desu (PrMS1) ga (c) yasui (Nm) densha no (Nm) chiketto ga (Sub) mō (Ad) urikire desu (PrMS2).

NS, K4 + iku; HS, K1 + no de aru; HS, K1 + urikire de aru

Es ist eine Tatsache, dass jemand nach München fährt, aber die günstigen Fahrkarten der Züge sind schon ausverkauft.

ÜV11-02

Themen: mono desu

学生はあまりお金を持っていないものです。

Gakusei wa (Sub) amari (Ad) o-kane wo (Obj) motte inai (PrNmCl) mono desu (PrM).

HS, K1 + mono de aru; NS, K5 + motsu

Es ist eine Tatsache, dass Studenten wenig Geld besitzen.

ÜV11-03

Themen: Adv. Bind., no desu, „aber“, NmCl

セミナーに参加するためにミュンヘンに行くのですが安い電車のチケットがもう売り切れなんです。

Seminā ni (Ad) sankā suru tame ni (PrAdCl) Myunhen ni (Ad) iku (PrNmCl) no desu (PrMS1) ga (c) yasui (Nm) densha no (Nm) chiketto ga (Sub) mō (Ad) urikire na (PrNmCl) 'n desu (PrMS2).

NS, K4 + sankā suru; NS, K4 + iku; HS, K1 + no de aru; NS, K1 + urikire de aru; HS, K1 + no de aru

Um am Seminar teilzunehmen, ist es eine Tatsache, dass jemand nach München fährt, aber es ist eine Tatsache, dass die günstigen Fahrkarten der Züge schon ausverkauft sind.

ÜV11-04

Themen: Adv. Bind, PE

自分の夢を実現するために真剣に学習する必要がありますよ。

Jibun no (Nm) yume wo (Obj) jitsugen suru tame ni (PrAdCl) shinken ni (Ad) gakushō suru beki desu (PrM) yo (Pe).

HS, K4 + gakushō suru → K1 + beki de aru; NS, K5 + jitsugen suru

Um seinen eigenen Traum zu verwirklichen, soll man sich ernsthaft bemühen.

ÜV12

Themen: Zitat, ObVa, PE

もしかして*君は「宇宙飛行士が火星に降りることができる」と思っていますか。

Zitat: Uchūhikōshi ga (Sub) kasei ni (Ad) oriru koto ga dekiru (Pr).

Ganzer Satz: Moshikashite (Ad) kimi wa (Sub) „Zitat“ to (ObVa) omotte imasu (Pr) ka (Pe)

Zitat: HS, K4 + oriru → K4 + dekiru; HS, K4 + omo'u

Glaubst du vielleicht das, dass Astronauten auf dem Mars landen können?

ÜV13-01

Themen: Zitat, Topic, no desu

「鬼滅の刃」というマンガは日本でとても人気があるのは本当ですか。

„Kimetsu no yaiba“ to (ObVa) iu (PrNmCl) manga wa (T) Nippon de (Ad) totemo (Ad) ninki ga (Sub) aru (PrNmCl) no wa (Sub) hontō desu (PrM) ka (Pe).

HS, K1 + hontō de aru; NS, K3 + aru; NS, K4 + iu

Ist die Tatsache die Wahrheit, dass die, was die Manga-Reihe, welche „Kimetsu no yaiba“ genannt wird, betrifft, in Japan Popularität sehr existiert?

ÜV13-02

Themen: „aber“, Adv. Bind., PE, no desu

新しい仕事は全然面白くないですが、お金を稼ぐために、頑張らなければならないんです。

Atarashii (Nm) shigoto wa (Sub) zenzen (Ad) omoshirokunai desu (PrS2) ga (c), o-kane wo (Obj) kasegu tame ni (PrAdCl), ganbaranakereba naranai (PrNmCl) n' desu (PrS1).

HS, K1 + no de aru; NS, K5 + kasegu; NS, K4 + ganbaru → K4 naru; HS, K2 + omoshiroi

Die neue Arbeit ist gänzlich uninteressant aber um Geld zu verdienen, ist es eine Tatsache, dass man weitermachen muss.

ÜV14-01

Themen: Zitat, no desu, Vergangenheit

ノーベル賞の賞金は一億二千万円だ」と友達が考えたのです。

Zitat: Nōberu-shō no (Nm) shōkin wa (Sub) ichioku nisenman en da (Pr).

Ganzer Satz : „...“ to (ObVa) tomodachi ga (Sub) kangaeta (PrNmCl) no desu (PrM).

Zitat, HS, K1 + ichioku nisenman en de aru; NS, K4 + kangaeru; HS + no de aru

Es ist eine Tatsache, dass der Freund dachte: „Das Preisgeld des Nobelpreises ist einhundertzwanzig Millionen Yen.“

ÜV14-02

Themen: Betonung, „aber“, PE

その宗教では*動物の肉は*食べてはいけませんが、魚は*食べてもいい。

Sono (Nm) shūkyō de wa (Ad) dōbutsu no (Nm) niku wa (Obj) tabete wa ikenai (PrMS1) ga (c) sakana wa (Obj) tabete mo ii (PrMS2).

HS, K5 + taberu → K4 + iku/ikeru; HS, K5 + taberu → K2 + ii

Bei jenem Glauben darf man das Fleisch von Tieren nicht essen, aber Fisch darf man verzehren.

ÜV14-03

Themen: Zitat, te-Form,

スペインでは八月に「トマティーナ」と言う祭りがあって、たくさんの人々がお互いにトマトを投げます。

Supein de wa (Ad) hachigatsu ni (Ad) „Tomatīno“ to (ObVa) iu (PrNmCl) matsuri ga (Sub) atte (PrAdCl), takusan no (Nm) hitobito ga (Sub) otagai ni (Ad) tomato wo (Obj) nagemasu (PrM).

HS, K5 + nageru; NS, K4 + iu; NS, K3 + aru

Weil in Spanien im August ein „Tomatino“ genanntes Fest stattfindet, bewerben sich viele Menschen gegenseitig mit Paradeisern.

ÜV14-04

Themen: Adv. Bind, te-Form, PE

日本 の 自動販売器*は五十五万台 あって、いつも冷たいソーダや熱いコーヒーを 買うこ が できる か
ら、便利です。

Nihon no (Nm) jidōhanbaiki wa (Sub) gojūgoman-dai (Nm) atte (PrAdCl), itsumo (Ad) tsumetai (Nm) Sōda ya (Obj) atsui (Nm) Kōhī wo (Obj) kau koto ga dekiru kara (PrAdCl), benri desu (PrM).

NS, K5 + kau → K4 + dekiru; NS, K3 + aru; HS, K2 + benri na

Weil es in Japan 550.000 Verkaufsautomaten gibt (und) man immer unter anderem kalte Erfrischungsgetränke und heißen Kaffee kaufen kann, ist es sehr praktisch.

ÜV15

Themen: te-Form, Adv. Bind., made

新幹線はいつも時間に正確 1 だから、東京 から出発して、大阪までの遅延の平均がたった 2 六秒なの
をあなたは知っていますか。

Shinkansen wa (Sub) itsumo (Ad) jikan ni (Ad) seikaku da kara (PrAdCl), Tōkyō kara (Ad) shuppatsu shite (PrConCl), Ōsaka made no (Nm) chien no (Nm) heikin ga (Sub) tatta (Ad) rokubyō na (PrNmCl) no wo (Obj) anata wa (Sub) shitte imasu (PrM) ka (Pe).

HS, K5 + shiru; NS, K2 + seikaku na; NS, K4 + shuppatsu suru; NS, K1 + rokubyō de aru

Wissen Sie von der Tatsache, dass der Durchschnitt der Verspätung, abgefahren von Tokio, bis Ōsaka nur 6 Sekunden ist (beträgt), da der japanische Hochgeschwindigkeitszug immer pünktlich ist?

6. Merkblätter zum Ausdrucken

G02 – 5/5 - Wichtigste Wortarten und grammatische Funktionen zur K1

G05 – 2/2 - Weitere persönliche Fürwörter

G10 – Wichtigste Wortarten und grammatikalische Funktionen zur K2

G12 – Verschiedene Arten und Formen von Adjektiven

G18 – Zahlen

G21 – Counter und Aussprache

G24 – Uhrzeit, Jahr, Monat, etc.

G28-2 - Konjugation von Verben und Kopula

G33 - -te iru Form (für Beispielsätze)

G40 – Nominalisierung mit no desu (für Beispielsätze)

G41 – Betonung mit mono (für Beispielsätze)